

**H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.**  
[32806.]

Bei Verwendung für

**Catalogue illustré  
du Salon de Paris 1881.**

(Illustrierter Katalog der  
jährlichen Gemälde-Ausstellung in Paris.)  
bitte, Bestellungen nach Leipzig, Berlin,  
Stuttgart oder Wien, wo die Auslieferung  
stattfindet, zu richten.

Ein Band gr. in-8. reich illustriert 4 M mit  
30% Rabatt = 2 M 80 S.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

**Wunderliche Menschen.**  
Zweite Auflage.

[32807.]

P. P.

In kurzer Zeit erscheint in neuer Auflage:

**Wunderliche Menschen.**  
Drei Erzählungen  
von  
Levin Schüding.

Ein Kulturkämpfer. — Ein Gründer.  
— Ein ehrlicher Mann.

— Zweite Auflage. —

— Elegant brosch. — 21 Druckbogen. —  
Preis 3 M ord., 2 M 25 S no., 2 M baar  
und 7/6 Expl.

Durch die so schnell nöthig gewordene neue  
Ausgabe des epochemachenden Werkes werde ich  
voraussichtlich in den Stand gesetzt sein, auch  
à cond. Bestellungen zu berücksichtigen;  
doch wird dies im Allgemeinen nur bei den-  
jenigen Firmen geschehen können, welche das  
Buch bereits fest resp. baar bezogen haben oder  
jetzt gleichzeitig fest resp. baar verlangen. Ich  
bitte auch ferner um Ihre recht thätige Ver-  
wendung für diese hochinteressante Novität.

Sie werden leicht Käufer unter Abgeord-  
neten, Politikern, Geistlichen, wie überhaupt in  
allen gebildeten Kreisen finden.

Hochachtung

Berlin, Juli 1881.

Albert Goldschmidt.

[32808.] In wenigen Tagen erscheint in  
unserem Verlage:

**Tactique de Combat des  
trois armes**

par le Lieut.-Général Brialmont.

2 Volumes 8. et Atlas. Cart. 15 fr.

Nur fest resp. baar.

Das bedeutendste Werk des berühmten  
Verfassers.

Brüssel.

C. Muquardt's Hofbuchhdlg.

**Ferdinand Enke in Stuttgart.**  
[32809.]

Vom Herbst d. J. ab erscheint in meinem  
Verlag eine neue Zeitschrift unter nach-  
stehendem Titel:

**Centralblatt  
für  
Rechtswissenschaft.**

Unter Mitwirkung

von

Landgerichtsrath Achilles in Berlin, Geh.-  
Rath Bechmann in Bonn, Geh.-Rath  
Bluntsehli in Heidelberg, Prof. Brie in  
Breslau, Reg.-Assessor Dr. Eger in Breslau,  
Prof. Ferri in Bologna, Oberlandesgerichts-  
rath Prof. Fuchs in Jena, Docent Dr.  
W. Fuchs in Wien, Prof. Garais in Giessen,  
Prof. Geyer in München, Prof. Gierke in  
Breslau, Justizrath Hecker in Breslau,  
Prof. v. Holtzendorff in München, Geh.-Rath  
Hübler in Berlin, Reg.-Rath Kayser in  
Berlin, Kammerger.-Rath Keyssner in  
Berlin, Geh.-Rath Klostermann in Bonn,  
Bergamtsrath Prof. Leuthold in Freiberg  
i. S., Advocat Meili in Zürich, Landgerichts-  
rath Olshausen in Berlin, Prof. Rivier in  
Brüssel, Prof. Rümelin in Freiburg i. B.,  
wirkl. Staatsrath v. Sarwey in Stuttgart,  
Ministerialrath Schenkel in Karlsruhe,  
Geh.-Rath Ritter v. Schulte in Bonn, Prof.  
Schuster in Wien, Geh.-Rath Stobbe in  
Leipzig, Docent Dr. F. Stoerk in Wien,  
Strafanstalts-Director Streng in Nürnberg,  
Gerichtsrath van Swinderen in Groningen,  
Landrichter Sydow in Halle, Prof. Ullmann  
in Innsbruck, Prof. Wach in Leipzig, Geh.-  
Rath v. Windscheid in Leipzig, Prof.  
Zitelmann in Rostock und anderen  
Rechtsgelehrten.

herausgegeben von

Dr. von Kirchenheim,

Docent der Rechte in Heidelberg.

Das „Centralblatt für Rechtswissen-  
schaft“, bestimmt ein literarisches Central-  
organ ersten Ranges für das deutsche juri-  
stische Publicum zu werden, soll die so oft  
vermisste zusammenfassende Uebersicht über  
*sämmtliche Erscheinungen der deutschen  
Rechtswissenschaft* verbunden mit gedrängten  
*Berichten* über die bedeutenderen derselben  
darbieten und in *möglichster Kürze und Voll-  
ständigkeit* auszugsweise, mit Ausschluss  
breiterer Kritik, lediglich Inhalt und Grund-  
gedanken der wichtigeren juristischen Er-  
scheinungen angeben.

Das „Centralblatt für Rechtswissen-  
schaft“ wird in dieser Weise einem beson-  
ders in Kreisen der Praktiker vielfach rege  
gewordenen Bedürfniss entsprechen, welchem  
für andere Wissenschaften, für die Medicin  
etc. schon längst genügt ist.

Dasselbe wird 1) Besprechungen in  
systematischer Ordnung, 2) eine reichhaltige  
Ueberschau aller bedeutenden rechtswissen-  
schaftlichen Zeitschriften und 3) eine chro-

nologische Uebersicht über sämmtliche juri-  
stischen Novitäten enthalten, auch die aus-  
ländische Literatur, sofern für Deutschland  
wichtig, nicht vernachlässigen.

Das „Centralblatt für Rechtswissenschaft“  
erscheint monatlich einmal im Umfang von  
2½ Bogen gr. 8., so dass der vollständige  
Band 30 Bogen umfassen wird. Der Abon-  
nementspreis per Band ist auf 10 M ord.  
festgesetzt.

Das erste Heft wird in grosser Auflage  
gedruckt und im September d. J. ausge-  
geben. Ich ersuche die geehrten Sorti-  
menthandlungen, welche mit mir in Ver-  
bindung stehen, dem neuen Unternehmen  
rührigste Verwendung angedeihen zu lassen  
und mir schon jetzt den Bedarf an Probe-  
heften aufzugeben.

Zugleich richte ich an die geehrten  
Verlagshandlungen die Bitte,

**Recensionsexemplare**

für das Centralblatt stets möglichst rasch  
mir einzusenden. Die Besprechung der  
Werke, oder deren Rücksendung, für den  
Fall ein Referat nicht erfolgen kann, wird  
stets in kürzester Frist stattfinden.

**Inserataufträge**

für das erste Heft erbitte ich mir vor  
dem 15. August d. J. Die durchlaufende  
Petitzeile berechne ich mit 40 S.

Das Unternehmen freundlicher Aufnahme  
empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 1. Juli 1881.

Ferdinand Enke.

[32810.] Ende Juli erscheint in unserem  
Verlage:

**Portraits**

aus

**F r a n k r e i c h.**

Von

**Schmidt-Weissenfels.**

Elegant ausgestattet. Preis 3 M ord.,  
2 M 25 S netto, 2 M baar.

— Die uns bis zum 1. August zugehenden  
Baarbestellungen expediren wir mit 40%. —

Freiexemplare in Rechnung 11/10,  
baar 7/6.

Diese von dem beliebten Schriftsteller in  
lebendiger und unterhaltender Form geschrie-  
benen Charakterbilder schildern folgende Tages-  
größen:

Jules Grévy. — Léon Gambetta. —  
Madame Adam. — Jules Simon. —  
Clémenceau. — Edgar Quinet und der  
französische Nationalgeist. — Emil von  
Girardin. — Victor Hugo. — Sarah  
Bernhardt. — Emil Zola.

Bei dem Interesse, das sich dem Stoffe  
zuwendet, und der eleganten Form, in der sich  
das Buch dem Publicum bietet, wird leicht  
ein größerer Absatz zu erzielen sein, nament-  
lich auch für Bäder und Sommerfrischen, und  
bitten wir, zu verlangen.

Berlin W.

Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung  
(G. Jöel).